

Schwarzes Wochenende für den ACU Krems

Beide Mannschaften des ACU Krems mussten zu Hause eine bittere Niederlage hinnehmen.

Die **2.Mannschaft** des ACU Krems hatte den SK Breitenfurt zu Gast und die Jungs vom ACU schlugen sich sehr tapfer, trotzdem konnten sie die **0:5 Niederlage** nicht verhindern.

Irsa Franz Jakob konnte 27 kg Reißen und 30 kg Stoßen.

Eitler Günther konnte gute 40 kg Reißen und 48 kg Stoßen.

Sitter Simon konnte 60 kg Reißen und 81 kg Stoßen.

Förstel Michael konnte 62 kg Reißen und 77 kg Stoßen.

Markus Koch, der das Zugpferd der Mannschaft ist, konnte 90 kg Reißen und 100kg Stoßen.

Den Trainingsrückstand aus den Sommermonaten konnte man hier sehr deutlich sehen, einige Jungs nahmen das Training leider nicht sehr ernst.

Aber auch der **ersten Mannschaft** erging es nicht viel besser: die WKG HSV Nö war deutlich stärker. Wobei hier gesagt werden muss dass einige Athleten des ACU Krems einfach nicht kamen oder dem Verein kurzfristig absagten.

Die übrige „Rumpfmannschaft“ kämpfte verbissen und hielt die Niederlage in Grenzen.

Florian Koch konnte gute 77 kg Reißen und 85 kg Stoßen.

Tichy Alexandra konnte 55 kg Reißen und 70 kg Stoßen.

Förstel Michael, der in beiden Mannschaften antreten musste, konnte 55 kg Reißen und 70 kg Stoßen.

Fischer Ewald konnte gute 115 kg Reißen und 125 kg Stoßen.

Markus Koch, der Oldboy in der Mannschaft, musste auch zweimal an die Hantel und konnte 86 kg Reißen und gute 102 kg Stoßen. Doch auch er konnte die unnötige Niederlage nicht mehr verhindern.

So gut der ACU Krems im Nachwuchsbereich aufgestellt ist, so ist es faszinierend, dass es im Mannschaftsbewerb so schwierig ist 10 aktive Heber auf die Bühne zu bringen
!!!!

Der ACU Krems bedankt sich bei der **Kremser Bank und Pizzeria Giovanni** für die Übernahme der Patronanzen.